

Organisatorische Hinweise:

Anmeldung:

Bis zum 30. August 2018 schriftlich an das Institut für Kammerrecht e.V., c/o Prof. Dr. W. Kluth, Universitätsplatz 10a, 06099 Halle oder per E-Mail an: kammerrecht@jura.uni-halle.de oder per Fax: 0345 / 5527293

Tagungsbeitrag:

Mitglieder □ 100,-
Sonstige Teilnehmer □ 200,-

Bitte überweisen Sie den Tagungsbeitrag auf das Konto des Instituts für Kammerrecht e.V. bei der Saalesparkasse Halle unter Angabe der Kammer und des Namens des Teilnehmers.

IBAN: DE26 8005 3762 0383 3106 90

SWIFT-BIC: NOLADE21HAL



T Ort / Tagung

Bundessozialgericht, Kassel-Wilhelmshöhe
Graf-Bernadotte-Platz 5
34119 Kassel

H Hotelkontingente zum Kammerrechtstag 2018 am 13. und 14. September in Kassel

Die Kontingente stehen Ihnen bis spätestens zum 02.08.2018 unter dem Stichwort „Kammerrechtstag“ zur Verfügung. Buchen Sie die Zimmer bitte selbstständig direkt bei dem von Ihnen gewünschten Hotel.

QR-Code oder Link: <https://bit.ly/2t4di3h>

1. Hotel Astoria
2. Hotel am Herkules
3. H4 Hotel Kassel
4. Kurparkhotel Bad Wilhelmshöhe
5. Golden Tulip Kassel Hotel Reiss
6. Best Western Plus Hotel Kassel City
7. Schlosshotel Bad Wilhelmshöhe
8. Stadthotel Kassel
9. Ibis Hotel Kassel



Institut für
Kammerrecht e.V.

Institut für Kammerrecht e.V.
c/o Prof. Dr. Winfried Kluth
Universitätsplatz 10a
06099 Halle/Saale

Telefon 0345 / 5 52 32 23
Fax 0345 / 5 52 72 93

kammerrecht@jura.uni-halle.de
www.kammerrecht.de



Institut für
Kammerrecht e.V.

Kammerrechtstag 2018

13. und 14. September 2018
in Kassel

EINLADUNG
und Programm

Do

Nach den grundlegenden verfassungsrechtlichen Klärungen zur gesetzlichen Pflichtmitgliedschaft in den Industrie- und Handelskammern im Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 12.07.2017, der in einem eigenen Kommentarband analysiert wird, hat das Bundessozialgericht für eine nicht minder wichtige Fragestellung in einer Entscheidung vom 16.08.2017 für weitere Klärung und mehr Rechtssicherheit gesorgt. Anknüpfungspunkt war dabei die Frage, ob bzw. unter welchen Voraussetzungen durch die Zahlung einer Entschädigung an einen ehrenamtlich tätigen Kreishandwerksmeister eine Sozialversicherungspflicht begründet wird. Das Bundessozialgericht hat diesen Fall nicht nur zur Klärung der Rechtsfrage genutzt, sondern darüber hinaus grundlegende Orientierung zum Ehrenamt formuliert, die über den Fall hinaus Beachtung verdienen. Deshalb wird in diesem Jahr der Kammerrechtstag am Sitz des Gerichts in Kassel durchgeführt und die Entscheidung durch seinen Präsidenten erläutert.

In den weiteren Vorträgen werden weitere aktuelle Entwicklungen vorgestellt und beleuchtet. Das gilt vor allem für die Pläne der Bundesregierung für die Wirtschaftskammern und deren Organisationsrecht. Aber auch aktuelle Debatten im Bereich der Insolvenzverwalter, neue Rechtsprechungsentwicklungen werden thematisiert.

Zum Abschluss wird ein kritischer Blick auf das Feld der Gesamtinteressenvertretung und die Behandlung des Kammerhandelns im Steuerrecht geworfen.

Wir laden Sie herzlich ein, diese Fragen mit uns zu diskutieren.

Prof. Dr. Winfried Kluth
Vorsitzender des IfK

Donnerstag, 13. September 2018

Ort:	Bundessozialgericht, Kassel-Wilhelmshöhe Graf-Bernadotte-Platz 5 34119 Kassel
12:00 Uhr	Anreise, Registrierung, Imbiss
13:00 Uhr	Mitgliederversammlung
14:00 Uhr	Begrüßung
	Kammern und Ehrenamt
14:15 Uhr	Das Ehrenamt in Kammern: eine historisch-systematische Analyse <i>Prof. Dr. Winfried Kluth, Halle</i>
14:45 Uhr	Die Rechtsprechung des Bundessozialgerichts zum Ehrenamt und der Sozialversicherungspflichtigkeit von Entschädigungen <i>Präsident des Bundessozialgerichts Prof. Dr. Rainer Schlegel, Kassel</i>
15:45 Uhr	Politikwissenschaftliche Beobachtungen und Kommentare <i>Prof. Dr. Detlef Sack, Bielefeld</i>
	Gemeinsame Diskussion der Vorträge
16:15 Uhr	Kaffeepause
	Aktuelle Rechtentwicklungen
16:45 Uhr	Entwicklungsperspektiven des Kammerrechts und der Kammeraufsicht <i>Joachim Garrecht, Berlin</i>
17:30 Uhr	Das Projekt einer Insolvenzverwalterkammer <i>Prof. Dr. Heinz Vallender, Köln</i>
19:00 Uhr	Abendveranstaltung

Freitag, 14. September 2018



	Rechtsprechung zum Kammerrecht
09:15 Uhr	Aktuelle Rechtsprechung zum Kammerrecht <i>Dr. Frank Rieger, Duisburg</i>
10:15 Uhr	Innenrechtsstreitigkeiten im Kammerrecht – Grundsatzfragen und aktuelle Entwicklungen <i>Prof. Dr. Winfried Kluth, Halle</i>
10:45 Uhr	Kaffeepause
	Perspektiven und Praktiken
11:15 Uhr	Neue Überlegungen zur (Gesamt-)Interessenvertretung <i>Prof. Dr. Sven Eisenmenger, Hamburg</i>
12:00 Uhr	Grundlagen der Besteuerung der öffentlichen Hand im Mehrwertsteuerrecht <i>Prof. Dr. David Hummel, Leipzig/Luxemburg</i>
12:45 Uhr	Schlusswort

Fr